

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 2. Sitzung des Rates
am Dienstag, 09.12.2025, 16:00 Uhr bis 17:34 Uhr
in den Multifunktionsraum des Kurhauses

Anwesenheiten

Vorsitz:

Oberbürgermeister Marc Herter
1. Bürgermeisterin Monika Simshäuser
2. Bürgermeister Jochen Dornseifer
3. Bürgermeister Christian Fecke

Anwesend:

Sozialdemokratische Partei Deutschland Gesamt

Mitglied Christiane Dartmann
Mitglied Volker Degelmann
Mitglied Seckin Dize
Mitglied Dr. Arne Elias
Mitglied Ismail Erkul
Mitglied Andreas Feike
Mitglied Stefan Heitkemper
Mitglied Julian Janssen
Mitglied Klaus Jendreiek
Mitglied Annabelle Kaufhold
Mitglied Tina Kemper
Mitglied Achim Kieserling
Mitglied Dr. Martin Linka
Mitglied Frank Lysiak
Mitglied Justus Moor MdL
Mitglied Heike Pente
Mitglied Kirsten Pieczynski
Mitglied Jule Pletschen
Mitglied Claudia Prätsch
Mitglied Patric Quos
Mitglied Michael Schäfer
Mitglied Thomas van Aart
Mitglied Julia Vedder
Mitglied Theresa von Bischopink
Mitglied Johanna Westermeier
Mitglied Sabine Zumbrink

Christlich Demokratische Union Gesamt

Mitglied Robin Berghaus
Mitglied Birgit Borgmann
Mitglied Bastian Gottfried
Mitglied Bernhard Haberkamp
Mitglied Anita Heinemann
Mitglied Arnd Hilwig
Mitglied Sinan Karaağaç

Mitglied Petra Klatt
Mitglied Christine Kosinowski
Mitglied Christian Renfert
Mitglied Peter Scholz
Mitglied Judith Schwienhorst
Mitglied Maximilian Weißenberg

Freie Demokratische Partei Deutschland Gesamt

Mitglied Ingo Müller

Alternative für Deutschland Gesamt

Mitglied Manuel Brandt
Mitglied Hans Dieter Bruns
Mitglied Hans-Ulrich Dörfer
Mitglied Robert Hennig
Mitglied Pierre Jung
Mitglied Norbert Wolfgang Kunze
Mitglied Beate Prohl
Mitglied Dennis Reinert
Mitglied Julian Schäfer
Mitglied Dipl.Ing. Georg Schroeter

Pro Hamm Gesamt

Mitglied Dr. Cevdet Gürle
Mitglied Erol Gürle

Volt Gesamt

Mitglied Mischa Kuchinke

Pro Hamm Ratsfraktion und Bündnis Sahra Wagenknecht

Mitglied Christopher Bürger

Bündnis 90/DIE GRÜNEN und Volt Ratsfraktion

Mitglied Matthis Arndt
Mitglied Dr. Lisa Nowak
Mitglied Maike Schmiedecken

Die Linke Ratsgruppe

Mitglied Sefika Minte
Mitglied Peter Schüren

Entschuldigt fehlten:

Sozialdemokratische Partei Deutschland Gesamt

Axel Püttner (SPD)

Christlich Demokratische Union Gesamt

Ralf Steinhaus (CDU)

Von der Verwaltung waren anwesend:

Sonstige:

Gäste:

von der Presse (nur öffentliche Sitzung):

Tagesordnung

Top	Öffentliche Sitzung	Nummer
1.	Eröffnung der Sitzung	
2.	Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 03.11.2025	
3.	Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 08.04.2025	
4.	Beschlüsse	
4.1	Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung: Außerordentliche Mitgliederversammlung des Städtetages Nordrhein-Westfalen am 08.10.2025 hier: Benennung von Delegierten	BV-205/25
4.2	Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2024 und Verwendung des Jahresüberschusses	BV-353/25
4.3	Entlastung des Oberbürgermeisters für das Haushaltsjahr 2024	BV-354/25
4.4	800 Jahre Stadt Hamm 2026 – Gemeinsam in die Zukunft	BV-335/25
4.5	#h4 KulturSommer und KulturFest h4 2026	BV-317/25
4.6	Feststellung des Wirtschaftsplans 2026 für den Abfallwirtschafts- und Stadtreinigungsbetrieb Hamm (ASH)	BV-328/25
4.7	Grundsteuerreform: Hebesatzanpassung Grundsteuer B zur Wahrung der Aufkommensneutralität	BV-368/25
4.8	Neunte Änderungssatzung zur Spielgerätesteuersatzung vom 01.03.2006	BV-395/25
4.9	Neufassung der Abfallsatzung der Stadt Hamm	BV-358/25
4.10	Abfallgebührensatzung 2026	BV-329/25
4.11	Abwassergebührensatzung 2026 der Stadt Hamm	BV-346/25
4.12	15. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung der Stadt Hamm vom 13.12.1978	BV-378/25
4.13	Schlammabfuhrgebührensatzung der Stadt Hamm für das Jahr 2026	BV-363/25
4.14	Gebührensatzung für die Benutzung der Friedhöfe und Friedhofshallen der Stadt Hamm für das Jahr 2026	BV-352/25
4.14.1	Gebührensatzung für die Benutzung der Friedhöfe und Friedhofshallen der Stadt Hamm für das Jahr 2026	BV-352/25 1. Ergänzung
4.15	Benutzungsgebühren im Rettungsdienst der Stadt Hamm ab 01.01.2026	BV-375/25
4.16	Anhebung der Beförderungsentgelte für die von der Stadt Hamm zugelassenen Taxen zum 01.01.2026	BV-382/25
4.17	Umsetzung der Vorgaben der Umsatzbesteuerung für juristische Personen des öffentlichen Rechts nach § 2b UStG ab dem 01.01.2026 und Beendigung der Übergangsfrist zum 31.12.2025.	BV-376/25
4.18	Prüfung der Kommunalwahl am 14.09.2025	BV-385/25
4.19	Umbesetzung im Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie	BV-374/25
4.20	Umbesetzung im Ausschuss für Schule, Ausbildung, Sport und Freizeit	BV-401/25
4.21	Umbesetzung im Rechnungsprüfungsausschuss	BV-403/25

4.22	Umbesetzungen in externen Gremien	BV-383/25
4.23	Umbesetzung im Verwaltungsrat des Kommunalen Jobcenter Hamm AöR	BV-404/25
4.24	Ausschuss für Schule, Ausbildung, Sport und Freizeit hier: Wahl eines beratenden Mitgliedes	BV-371/25
4.25	Wahl von beratenden Mitgliedern in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung	BV-402/25
4.26	Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie hier: Wahl eines beratenden und eines stellvertretenden beratenden Mitgliedes	BV-405/25
4.27	Bestellung der Mitglieder des Inklusionsbeirates der Stadt Hamm	BV-373/25
4.28	Wahl der Mitglieder des Beirates bei der Unteren Naturschutzbehörde der Stadt Hamm	BV-366/25
4.28. 1	Wahl der Mitglieder des Beirates bei der Unteren Naturschutzbehörde der Stadt Hamm	BV-366/25 1. Ergänzung
4.29	Wahl eines Vertreters sowie zweier Stellvertreter für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Studieninstitut für kommunale Verwaltung Hellweg-Sauerland“	BV-357/25
4.30	Benennung eines Mitgliedes für den Verbandsrat des Lippeverbandes	BV-398/25
4.31	Entsendung von ordentlichen Mitgliedern des Verwaltungsrates der Sparkasse Hamm in die Verbandsversammlung des Sparkassenverbandes Westfalen-Lippe	BV-397/25
4.32	Kommunales Jobcenter - Planung 2026	BV-289/25
4.33	Satzungsänderung für das Jugendamt der Stadt Hamm	BV-309/25
4.34	Erlass der "Ordnungsbehördlichen Verordnung zum Abbrennen von Brauchtumsfeuern" in der Stadt Hamm	BV-359/25
4.35	Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an vier Sonntagen in 2026 in der Hammer Innenstadt	BV-268/25
4.35. 1	Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an vier Sonntagen in 2026 in der Hammer Innenstadt	BV-268/25 1. Ergänzung
4.36	Verlängerung des Zuschuss- und Finanzierungsvertrages für die Maximilianpark Hamm GmbH	BV-377/25
4.37	Projektfinanzierung der IMPULS. Die Hammer Wirtschaftsagentur GmbH	BV-388/25
4.38	Gründung der „UKBS Kommunal und Service GmbH“ als Servicegesellschaft der UKBS	BV-381/25
4.39	Aktueller Stand und Weiterentwicklung der Frühen Hilfen in Hamm	BV-291/25
4.40	Verlängerung des Projekts Krisenintervention bei Jugendkriminalität	BV-367/25
4.41	Verbindliche Bedarfsplanung für Pflegeeinrichtungen im Zeitraum 2025 - 2028	BV-251/25
4.42	Neuausrichtung der städtischen Ferienbetreuung vor dem Hintergrund des Ganztagsanspruchs	BV-362/25
4.43	Deutschland-Ticket: 1. Fortführung ab 2026 2. Unbefristete Verlängerung der ‚Allgemeinen Vorschrift‘ für die Verkehrsunternehmen	BV-310/25

4.44	Beschaffung von vier Rettungstransportwagen und zwei Krankentransportwagen für den Rettungsdienst der Feuerwehr Hamm	BV-239/25
4.45	Stadtwerke Hamm GmbH: Beteiligung der Trianel GmbH durch Erwerb von Kommanditanteilen an der Trianel BESS 1 GmbH & Co. KG (T-BESS 1)	BV-380/25
4.46	Verkauf der Windkraftanlage und Liquidation der KIWI Bürgerwind Windkraft GmbH	BV-379/25
4.47	Vergabe externer Ingenieurleistungen zu Fachplanungen für den Neu-/Ausbau der K 35n und Rathenastraße, Kostensteigerungen	BV-356/25
4.48	Denkmalbereich Nr.3 - Ostenallee - hier: Offenlegungsbeschluss	BV-231/25
4.49	Denkmalbereich Nr. 4 Pelkumer Kirchplatz hier: Aufstellungsbeschluss	BV-224/25
4.50	Theodor-Heuss-Schule, Sanierung des Verwaltungstraktes, der alten OGS, der Aula, des WC-Traktes und der Turnhalle inkl. Umkleiden.	BV-223/25
4.51	Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 01.167 - Eventzentrum am Schildkamp - hier: Aufstellungsbeschluss	BV-183/25
4.52	Bebauungsplan Nr. 01.169 - An der Lilienstraße - hier: Aufstellungsbeschluss	BV-248/25
4.53	2. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 02.017 – Hülsweg – hier: 1. Abwägung vorgebrachter Anregungen 2. Satzungsbeschluss	BV-253/25
4.54	Bebauungsplan Nr. 02.130 – Quartier St. Michael – hier: Aufstellungsbeschluss	BV-264/25
4.55	Bebauungsplan Nr. 03.101 - Oberster Kamp / Wilhelm-Schumacher-Allee - hier: Satzungsbeschluss	BV-235/25
4.56	Bebauungsplan Nr. 05.084 – Quartier St. Bonifatius – hier: Aufstellungsbeschluss	BV-254/25
4.57	1. Änderung des Regionalplans Ruhr - Windenergie hier: Stellungnahme der Stadt Hamm zur zweiten Beteiligung der Öffentlichkeit und der in ihren Belangen berührten öffentlichen Stellen	BV-360/25
5.	Anträge	
5.1	Raser und "Poser" im Bereich Ritterstraße/Nordstraße	AT-64/25
5.2	Antrag auf Einrichtung einer verkehrsberuhigten Zone im Bereich Brüderstraße/Nordenwall	AT-66/25
5.3	Exzessive Verschuldung, wirtschaftsschädliche Einheits- und Klimapolitik stoppen- Finanzpolitischer Wechsel jetzt!	AT-93/25
5.3.1	Exzessive Verschuldung, wirtschaftsschädliche Einheits- und Klimapolitik stoppen- Finanzpolitischer Wechsel jetzt!	AT-93/25-ST
5.4	Video-Direktübertragung/ Livestream Ratssitzungen	AT-94/25
5.5	Stadtratssitzung als Internet-Live-Stream	AT-97/25
5.6	Gendersprache in der Verwaltung abschaffen!	AT-95/25

5.7	Bezahlkarte an Geflüchtete	AT-98/25
6.	Anfragen	
6.1	Aufschlüsselung der Wohnkosten und der Gesamtkosten der Regelbedarfsleistungen nach dem SGB II in Hamm für 2022–2024	AF-60/25
6.1.1	Aufschlüsselung der Wohnkosten und der Gesamtkosten der Regelbedarfsleistungen nach dem SGB II in Hamm für 2022–2024	AF-60/25-ST
6.2	Kommunale Klimakosten transparent machen: Mehrausgaben durch Vorgaben offenlegen!	AF-61/25
6.2.1	Kommunale Klimakosten transparent machen: Mehrausgaben durch Vorgaben offenlegen!	AF-61/25-ST
6.3	Fördermittel für Bundesprogramm "Demokratie leben!"	AF-62/25
6.3.1	Fördermittel für Bundesprogramm "Demokratie leben!"	AF-62/25-ST
6.4	Wasserstoffprojekte Stadt Hamm (Busse der Stadtwerke und Müllfahrzeuge des ASH)	AF-65/25
7.	Verschiedenes	

Vorsitzender Marc Herter eröffnet die Sitzung des Rates um 16:00 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Auf die Ausschlussgründe wird hingewiesen und die Beschlussfähigkeit festgestellt.

Sitzungsverlauf

Öffentliche Sitzung

TOP	Thema	Vorlagen Nr.
------------	--------------	---------------------

1. Eröffnung der Sitzung

Die Niederschrift der letzten Sitzung wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

2. Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 03.11.2025

Anträge liegen nicht vor. Die Niederschrift wird beschlossen.

3. Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 08.04.2025

Anträge liegen nicht vor. Die Niederschrift wird beschlossen.

4. Beschlüsse

**4.1 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung:
Außerordentliche Mitgliederversammlung des Städtetages
Nordrhein-Westfalen am 08.10.2025
hier: Benennung von Delegierten**

BV-205/25

Beschluss:

Als stimmberechtigte Delegierte der Stadt Hamm für die außerordentliche Mitgliederversammlung des Städtetages Nordrhein-Westfalen am 08.10.2025 werden benannt:

RH Raszka, RH Heitkemper, RH Püttner, RH Scholz, RH Reuter, RF Boettcher

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4.2 Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2024 und Verwendung des Jahresüberschusses BV-353/25

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Hamm stellt auf Grundlage des Berichtes über die Prüfung des Jahresabschlusses 2024 der Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft EversheimStuible Treuberater GmbH sowie des Berichtes über die Prüfung der Verwaltung des Rechnungsprüfungsamtes einschließlich der uneingeschränkten Bestätigungsvermerke den Jahresabschluss 2024 mit einer Bilanzsumme von 1.671.604.980,55 € und einem Jahresergebnis von 84.294,29 € fest.

2. Der Rat der Stadt Hamm ermächtigt die Verwaltung, den Jahresüberschuss i. H. v. 84.294,29 € der Ausgleichsrücklage zuzuführen.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 60 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 3 Stimmenthaltung(en)

4.3 Entlastung des Oberbürgermeisters für das Haushaltsjahr 2024 BV-354/25

Beschluss:

Die Ratsmitglieder erteilen dem Oberbürgermeister der Stadt Hamm für das Haushaltsjahr 2024 vorbehaltlos die Entlastung.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 59 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 3 Stimmenthaltung(en)

4.4 800 Jahre Stadt Hamm 2026 – Gemeinsam in die Zukunft BV-335/25

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die dargestellten Inhalte für den 800. Geburtstag der Stadt Hamm im Jahr 2026 -vorbehaltlich der gesicherten Finanzierung- umzusetzen.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4.5 #h4 KulturSommer und KulturFest h4 2026 BV-317/25

Beschluss:

Der Rat der Stadt Hamm nimmt die geplanten Aktionen und Veranstaltungen des KulturFestes h4 und des KulturSommers #h4 für das Jahr 2026 zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung zur Umsetzung.
Die Durchführung erfolgt unter Vorbehalt der gesicherten Finanzierung.

Beratungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen, 53 Ja-Stimme(n), 10 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4.6 Feststellung des Wirtschaftsplans 2026 für den Abfallwirtschafts- und Stadtreinigungsbetrieb Hamm (ASH) BV-328/25

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan 2026 für den Abfallwirtschafts- und Stadtreinigungsbetrieb wird beschlossen.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 53 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 10 Stimmenthaltung(en)

4.7 Grundsteuerreform: Hebesatzanpassung Grundsteuer B zur Wahrung der Aufkommensneutralität BV-368/25

Beschluss:

Die Satzung (Anlage 1) über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern der Stadt Hamm (Hebesatzsatzung) wird beschlossen.

Beratungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen, 50 Ja-Stimme(n), 10 Gegenstimme(n), 3 Stimmenthaltung(en)

4.8 Neunte Änderungssatzung zur Spielgerätesteuersatzung vom 01.03.2006 BV-395/25

Beschluss:

Die neunte Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten (Spielgerätesteuersatzung) der Stadt Hamm vom 01.03.2006 wird entsprechend Anlage 1 beschlossen.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4.9 Neufassung der Abfallsatzung der Stadt Hamm BV-358/25

Beschluss:

Die Abfallsatzung der Stadt Hamm (Anlage 1) wird beschlossen.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4.10 Abfallgebührensatzung 2026 BV-329/25

Beschluss:

Die Abfallgebührensatzung der Stadt Hamm für das Jahr 2026 (Anlage 1) wird auf der Grundlage der Gebührenkalkulation (Anlage 2) beschlossen.

Beratungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen, 50 Ja-Stimme(n), 10 Gegenstimme(n), 3 Stimmenthaltung(en)

4.11 Abwassergebührensatzung 2026 der Stadt Hamm**BV-346/25****Beschluss:**

1. Der Rat der Stadt Hamm beschließt die Anpassung der Gebührensätze für die Abwasserbeseitigung in der Stadt Hamm gem. Sachdarstellung und Begründung ab dem 01.01.2026.
2. Der Rat der Stadt Hamm beschließt die Neufassung der Abwassergebührensatzung der Stadt Hamm.

Beratungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen, 48 Ja-Stimme(n), 10 Gegenstimme(n), 5 Stimmenthaltung(en)

4.12 15. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung der Stadt Hamm vom 13.12.1978**BV-378/25****Beschluss:**

Die 15. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung der Stadt Hamm (Anlage 1) wird einschließlich des Straßenreinigungsverzeichnisses (Anlage 2) beschlossen.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4.13 Schlammabfuhrgebührensatzung der Stadt Hamm für das Jahr 2026**BV-363/25****Beschluss:**

Die Schlammabfuhrgebührensatzung (Anlage 1) wird auf Basis der ebenfalls beigefügten Gebührenbedarfsberechnung (Anlage 2) beschlossen.

Beratungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen, 48 Ja-Stimme(n), 10 Gegenstimme(n), 5 Stimmenthaltung(en)

4.14 Gebührensatzung für die Benutzung der Friedhöfe und Friedhofshallen der Stadt Hamm für das Jahr 2026**BV-352/25**

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0
Stimmenthaltung(en)

**4.14. 1 Gebührensatzung für die Benutzung der Friedhöfe und
Friedhofshallen der Stadt Hamm für das Jahr 2026****BV-352/25
1. Ergänzung****Beschluss:**

Die als Anlage 2 beigefügte 10. Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung der Friedhöfe und Friedhofshallen der Stadt Hamm- Friedhofsgebührensatzung- vom 20.06.2007 wird auf der Grundlage der als Anlage 1 beigefügten Gebührenbedarfsberechnung beschlossen.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0
Stimmenthaltung(en)

**4.15 Benutzungsgebühren im Rettungsdienst der Stadt Hamm ab
01.01.2026****BV-375/25****Beschluss:**

1. Der Rat der Stadt Hamm beschließt die Erhöhung der Gebührensätze für Krankentransport, Rettungstransport und Notarzteinsatz in der Stadt Hamm ab dem 01.01.2026 sowie die Aktualisierung der Anlage 1 und Anlage 2 zum Rettungsdienstbedarfsplan der Stadt Hamm gem. der nachstehenden Sachdarstellung und Begründung.
2. Der Rat der Stadt Hamm beschließt die 6. Änderungssatzung der Satzung über den Rettungsdienst der Stadt Hamm vom 18.12.2017.
3. Der Rat der Stadt Hamm beschließt die weitere Vorgehensweise der Gebührenabrechnung im Zuge der Festbetragsfestsetzung durch die Verbände der gesetzlichen Krankenkassen gem. der nachstehenden Begründung.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0
Stimmenthaltung(en)

**4.16 Anhebung der Beförderungsentgelte für die von der Stadt Hamm
zugelassenen Taxen zum 01.01.2026****BV-382/25****Beschluss:**

Die als Anlage 2 beigefügte Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Festsetzung der Beförderungsentgelte für die von der Stadt Hamm zugelassenen Taxen vom 21.02.1994 – zuletzt geändert durch Verordnung vom 12.04.2022, in Kraft getreten am 01.07.2022, - wird beschlossen.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0
Stimmenthaltung(en)

4.17 Umsetzung der Vorgaben der Umsatzbesteuerung für juristische Personen des öffentlichen Rechts nach § 2b UStG ab dem 01.01.2026 und Beendigung der Übergangsfrist zum 31.12.2025. BV-376/25

Beschluss:

Der Rat der Stadt Hamm beschließt die gesetzlichen Vorgaben der Umsatzbesteuerung für juristische Personen des öffentlichen Rechts nach § 2b UStG ab dem 01.01.2026 in der Verwaltung umzusetzen und die Übergangsfrist zum 31.12.2025 zu beenden.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4.18 Prüfung der Kommunalwahl am 14.09.2025 BV-385/25

Beschluss:

Gemäß § 40 Absatz 1 Buchstabe d des Kommunalwahlgesetzes wird festgestellt, dass zur Kommunalwahl 2025 keiner der unter § 40 Absatz 1 Buchstaben a bis c des Kommunalwahlgesetzes genannten Fälle vorliegt. Die Wahl des Oberbürgermeisters, die Wahl des Rates der Stadt Hamm und die Wahl der Bezirksvertretungen der Stadt Hamm vom 14.09.2025, sowie die Wahl des Integrationsrates vom 14.09.2025 werden damit für gültig erklärt.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4.19 Umbesetzung im Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie BV-374/25

Beschluss:

Als beratendes Mitglied wird auf Vorschlag AG „Hilfe zur Erziehung“ Herr Frank Herber für Frau Nicole Krüger in den Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie gewählt.

Als stellvertretendes beratendes Mitglied wird auf Vorschlag AG „Hilfe zur Erziehung“ Frau Nicole Neises-Weiler für Herrn Frank Herber in den Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie gewählt.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4.20 Umbesetzung im Ausschuss für Schule, Ausbildung, Sport und Freizeit BV-401/25

Beschluss:

Als stellvertretendes Mitglied wird Frau Bürgervertreterin Zehra Savas für Frau Bürgervertreterin Elvan Abuska, geb. Balci, in den Ausschuss für Schule, Ausbildung, Sport und Freizeit gewählt.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0
Stimmenthaltung(en)

4.21 Umbesetzung im Rechnungsprüfungsausschuss**BV-403/25****Beschluss:**

Als ordentliches Mitglied wird Herr Bürgervertreter Mohamed Lamsiah für
Herrn Bürgervertreter Franz Tillmann in den
Rechnungsprüfungsausschuss gewählt.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0
Stimmenthaltung(en)

4.22 Umbesetzungen in externen Gremien**BV-383/25****Beschluss:**

1. Der Rat der Stadt Hamm beruft Herrn Denni May aus dem Aufsichtsrat
der IMPULS. Die Hammer Wirtschaftsagentur GmbH und der
Innovationszentren Hamm GmbH ab und entsendet Herrn Nihat Altun
als neues Mitglied in die vorgenannten Aufsichtsräte. Darüber hinaus
wird die Gesellschafterversammlung der IMPULS angewiesen, der
Umbesetzung zuzustimmen.
2. Der Rat der Stadt Hamm beruft Frau Manja Reinert als stellvertretendes
Mitglied aus dem Verwaltungsrat der Kommunalen Jobcenter AöR ab
und beruft Frau Sigrid Glässel als neues stellvertretendes Mitglied in
den Verwaltungsrat.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0
Stimmenthaltung(en)

4.23 Umbesetzung im Verwaltungsrat des Kommunalen Jobcenter Hamm AöR**BV-404/25****Beschluss:**

Der Rat der Stadt Hamm beruft Herrn Franz Tillmann aus dem
Verwaltungsrat des Kommunalen Jobcenter Hamm AöR ab und entsendet
Herrn Ludger Hähnel als neues Mitglied.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0
Stimmenthaltung(en)

**4.24 Ausschuss für Schule, Ausbildung, Sport und Freizeit
hier: Wahl eines beratenden Mitgliedes****BV-371/25****Beschluss:**

Als Mitglieder mit beratender Stimme im Ausschuss für Schule, Ausbildung, Sport und Freizeit werden auf Vorschlag des Stadtsportbundes berufen:

Herr Axel Nickol als beratendes Mitglied und
Frau Susanne Zerbo-Jonigk als stellvertretendes
beratendes Mitglied.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0
Stimmenthaltung(en)

4.25 Wahl von beratenden Mitgliedern in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung **BV-402/25**

Beschluss:

Als beratendes Mitglied werden auf Vorschlag der Wohlfahrtsverbände folgende sachkundige Einwohnerin und Einwohner in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung gewählt:

Frau Stefanie Göckler als beratendes Mitglied und
NN als stellvertretendes beratendes Mitglied

Herr Elmar Marx als beratendes Mitglied und
NN als stellvertretendes beratendes Mitglied

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0
Stimmenthaltung(en)

4.26 Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie **BV-405/25**
hier: Wahl eines beratenden und eines stellvertretenden beratenden
Mitgliedes

Beschluss:

Auf Vorschlag des Ausschusses für Chancengerechtigkeit und Integration wird

Frau Elzbieta Kolodziej als beratendes Mitglied und
Herr Fatih Karaman als stellvertretendes beratendes Mitglied

in den Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie gewählt.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0
Stimmenthaltung(en)

4.27 Bestellung der Mitglieder des Inklusionsbeirates der Stadt Hamm **BV-373/25**

Beschluss:

Gemäß Ziff. 2 der Richtlinien über Bildung und Tätigkeit des Inklusionsbeirates der Stadt Hamm werden entsprechend den Vorschlägen der Institutionen folgende Personen als Mitglieder bzw. Stellvertreter des Inklusionsbeirates der Stadt Hamm bestellt:

Institution	Mitglied	Stellvertretendes Mitglied
Rat der Stadt Hamm	RF Sabine Zumbrink	RH Andreas Feike
Rat der Stadt Hamm	BVin Selina Golda	RF Tina Kemper
Rat der Stadt Hamm	BV Michael Beuning-Pletschen	RF Heike Pente
Rat der Stadt Hamm	BV Lucas Slunjski	BV Oliver Hellkötter
Rat der Stadt Hamm	BVin Susanne Möller	BV Olaf Disselkötter
Rat der Stadt Hamm	BV Arthur Prahs	BV Werner Linnemann
Rat der Stadt Hamm	BVin Bettina Forciniti Kosinowski	RF Christine
Rat der Stadt Hamm	BV Adam Bieniek	BVin Sigrid Glässel
Rat der Stadt Hamm	BVin Selda Izci	RH Dr. Cevdet Gürle

Caritasverband Hamm e.V.:

Imke Friedrich	Anke Wagener
Franziskanerstraße 3	Brüderstraße 70
59065 Hamm	59065 Hamm

VdK Sozialverband e.V.:

Heinz-Rüdiger Kaldewey	Klaus Kisling
Salzgitterstraße 19	Am Gallberg 38
59073 Hamm	59067 Hamm

Sozialverband Deutschland e.V.:

Bianca Felling	NN
Sandbochumer Straße 13	
59077 Hamm	

DRK – KV Hamm e.V.:

Jana Menzl	Stefanie Göckler
Finkenstraße 8	Böckenhege 34
59075 Hamm	59073 Hamm

Arbeiterwohlfahrt:

Carina Feige	Sarah-Jane Zitzer
Südfeld 58	Telemannstraße 48
59174 Kamen	59069 Hamm

DGB Stadtverband Hamm:

Stefan Israel	Thorsten Winkler
Berliner Straße 98	Laarweg 10

59075 Hamm 59075 Hamm

Diakonie Ruhr Hellweg e.V.:

NN NN

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband:

Dorothee Schackmann NN
Thomästraße 39
59494 Soest

EUTB Unabhängige Teilhabeberatung:

Silke Richwien	Daniela Weise
Bahnhofstraße 4	Bahnhofstraße 4
59065 Hamm	59065 Hamm

Arbeitskreis Inklusion:

Nikolas Hattenhauer	Carsten Hagemann
Bahnhofstraße 4	Brauereistraße 6
59065 Hamm	59065 Hamm

Thomas Kerkmann	Bernhard Schilp
Wichernstraße 4	Viktoriastraße 233
59063 Hamm	59067 Hamm

Bernd Samson	Ludger Schuck
Brauereistraße 6	Dr.-Ludwig-Hartmann-Weg 6
59065 Hamm	59063 Hamm

Ewelina Bajric	Wilhelm Ruschenbaum
Am Hämmschen 29	Spichernstraße 76
59073 Hamm	59067 Hamm

Herbert Stroschein	Heike Danne
Zoetermeerstraße 18a	An der Lehmkuhle 1a
59075 Hamm	59071 Hamm

Jennifer Buhla	Susanne Möller
Otto-Krafft-Platz 2	Kolbestraße 13
59065 Hamm	59069 Hamm

NN Martin Jeske
 Rubensstraße 19c
 59063 Hamm

Seniorenbeirat:

NN NN

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0
Stimmenthaltung(en)

4.28 Wahl der Mitglieder des Beirates bei der Unteren Naturschutzbehörde der Stadt Hamm

BV-366/25

Beschluss:

Die in der Sachdarstellung und Begründung mit einem „X“ gekennzeichneten Personen werden als Mitglieder bzw. deren Stellvertreter des Beirates bei der Unteren Naturschutzbehörde der Stadt Hamm gewählt – vorbehaltlich der gesicherten Finanzierung.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

**4.28. Wahl der Mitglieder des Beirates bei der Unteren
1 Naturschutzbehörde der Stadt Hamm****BV-366/25
1. Ergänzung****Beschluss:**

Die in der Sachdarstellung und Begründung mit einem „X“ gekennzeichneten Personen werden als Mitglieder bzw. deren Stellvertreter des Beirates bei der Unteren Naturschutzbehörde der Stadt Hamm gewählt – vorbehaltlich der gesicherten Finanzierung.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

**4.29 Wahl eines Vertreters sowie zweier Stellvertreter für die
Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Studieninstitut für
kommunale Verwaltung Hellweg-Sauerland“****BV-357/25****Beschluss:**

Der Rat der Stadt Hamm wählt Herrn Carsten Nüsken (Leitung Personalmanagement) als Vertreter, Herrn Mathias Hellmich (stv. Leitung Personalmanagement) als 1. Stellvertreter sowie Herrn Patrick Scheungrab (Abteilungsleiter Personalwirtschaft und Steuerungsunterstützung) als 2. Stellvertreter in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Studieninstitut für kommunale Verwaltung Hellweg-Sauerland“ (Wahlperiode 2025-2030).

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

**4.30 Benennung eines Mitgliedes für den Verbandsrat des
Lippeverbandes****BV-398/25****Beschluss:**

Der Rat der Stadt Hamm schlägt der Verbandsversammlung des Lippeverbandes vor,

Herrn Oberbürgermeister Marc Herter

in den Verbandsrat des Lippeverbandes zu wählen.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0
Stimmenthaltung(en)

4.31 Entsendung von ordentlichen Mitgliedern des Verwaltungsrates der Sparkasse Hamm in die Verbandsversammlung des Sparkassenverbandes Westfalen-Lippe **BV-397/25**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Hamm beschließt, folgende Personen in die Verbandsversammlung des Sparkassenverbandes Westfalen-Lippe zu entsenden:

1. Mitglied gem. § 5 Abs. 2a: Oberbürgermeister Marc Herter

Vertretung durch: Justus Moor

2. Mitglied gem. § 5 Abs. 2a: Thomas Hunsteger-Petermann

Vertretung durch: Bernhard Haberkamp

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0
Stimmenthaltung(en)

4.32 Kommunales Jobcenter - Planung 2026 **BV-289/25**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Hamm nimmt den vorläufigen Sachstand zur Zielerreichung der Kommunales Jobcenter Hamm AöR in 2025 sowie das Arbeitsmarktprogramm 2026 zur Kenntnis und befürwortet die Planung für das Jahr 2026.

Beratungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen, 50 Ja-Stimme(n), 10 Gegenstimme(n), 3
Stimmenthaltung(en)

4.33 Satzungsänderung für das Jugendamt der Stadt Hamm **BV-309/25**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Hamm beschließt die Neufassung der Satzung des Jugendamtes Hamm.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0
Stimmenthaltung(en)

4.34 Erlass der "Ordnungsbehördlichen Verordnung zum Abbrennen von Brauchtumsfeuern" in der Stadt Hamm **BV-359/25**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Hamm beschließt die ordnungsbehördliche Verordnung zum Abbrennen von Brauchtumsfeuern in der Stadt Hamm.

Einstimmig beschlossen, 61 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 2 Stimmenthaltung(en)

- ### Beratungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen, 60 Ja-Stimme(n), 3 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

- ### Beschluss:

Der Rat der Stadt Hamm beschließt die ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an vier Sonntagen in der Hammer Innenstadt entsprechend der Anlage 1 der Beschlussvorlage.

Mehrheitlich beschlossen, 60 Ja-Stimme(n), 3 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

- ### Beschluss:

Der Rat der Stadt Hamm stimmt -vorbehaltlich der gesicherten Finanzierung- der Verlängerung des Zuschuss- und Finanzierungsvertrages für die Jahre 2026 und 2027 zu. Darüber hinaus ermächtigt der Rat der Stadt Hamm den kommunalen Vertreter in der Gesellschafterversammlung der Verlängerung zuzustimmen.

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

- ### Beschluss:

Der Rat der Stadt Hamm beschließt, der IMPULS. Die Hammer Wirtschaftsagentur GmbH zusätzliche Finanzmittel in Höhe von 2.650.000 € zur Sicherstellung der Liquidität und zur Refinanzierung der anstehenden Projektmittel zur Verfügung zu stellen.

Mehrheitlich beschlossen, 53 Ja-Stimme(n), 10 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4.38 Gründung der „UKBS Kommunal und Service GmbH“ als Servicegesellschaft der UKBS

BV-381/25

Herr Heitkemper erklärt sich für befangen.

Beschluss:

1. Der Gründung der **UKBS Kommunal und Service GmbH**, an der die Stadt Hamm mittelbar beteiligt sein wird, wird auf Grundlage des als **Anlage** beigefügten Gesellschaftsvertrags zugestimmt. Gleichzeitig wird bereits jetzt Änderungen zugestimmt, die ggf. noch im Rahmen des kommunal aufsichtlichen Anzeigeverfahrens oder der notariellen Beurkundung erforderlich werden, solange diese die wesentlichen Regelungen des Gesellschaftsvertrags nicht verändern.
2. Der Rat der Stadt Hamm beschließt Herrn Stadtbaurat Andreas Mentz in die Gesellschafterversammlung der UKBS Kommunal und Service GmbH zu entsenden.
3. Die Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Hamm in den Gremien der Unnaer Kreis- Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH (UKBS) werden angewiesen, entsprechenden Beschlüssen zuzustimmen.

Beratungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen, 52 Ja-Stimme(n), 10 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4.39 Aktueller Stand und Weiterentwicklung der Frühen Hilfen in Hamm

BV-291/25

Beschluss:

Der Rat nimmt die Entwicklung der Frühen Hilfen zustimmend zur Kenntnis und beschließt die Strukturangebote/Standardprogramme für die Frühen Hilfen gemäß der Sachdarstellung und Begründung.

Die Angebote der Frühen Hilfen sollen vorbehaltlich der gesicherten Finanzierung dauerhaft in der Stadt Hamm vorgehalten werden und sichern somit den präventiven Kinderschutz.

Aktuell werden mit dieser Vorlage die Schreispprechstunde, das Babyslotsenangebot in der St. Barbara-Klinik und das Babyslotsenprogramm in den Johanniter Kliniken Standort Werler Straße, die Willkommensbesuche incl. der Rabatzgruppen, die Hammer Hausbesuche, die Kleinen Knirpse und die Familienpaten beschlossen.

Beratungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen, 53 Ja-Stimme(n), 10 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4.40 Verlängerung des Projekts Krisenintervention bei Jugendkriminalität BV-367/25

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, das bestehende Projekt des Kriseninterventionsteams für delinquente Jugendliche und Intensivstraftäter (Prävention und Intervention gegen Jugendkriminalität) gemäß der Sachdarstellung und vorbehaltlich der gesicherten städtischen Finanzierung für den Zeitraum 01.01.2026 – 31.12.2027 zu verlängern.

Beratungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen, 53 Ja-Stimme(n), 10 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4.41 Verbindliche Bedarfsplanung für Pflegeeinrichtungen im Zeitraum 2025 - 2028 BV-251/25

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Hamm hält an seinem Grundsatzbeschluss vom 22.09.2015 fest, die Förderung von stationären Plätzen gem. § 11 Abs. 7 Alten- und Pflegegesetz NRW (APG) von einem gesamtstädtischen Bedarf abhängig zu machen.
2. Der Rat der Stadt Hamm beschließt, die beiliegende verbindliche Bedarfsplanung für die Förderung stationärer Pflegeplätze gem. § 7 Abs. 6 APG. Im Planungszeitraum 2025 – 2028 besteht kein weiterer Bedarf an stationären Pflegeplätzen in Hamm

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4.42 Neuausrichtung der städtischen Ferienbetreuung vor dem Hintergrund des Ganztagsanspruchs BV-362/25

Beschluss:

1. Dem Ausbau der OGS-Ferienbetreuung wird, wie in der Sachdarstellung vorgestellt, zugestimmt und die Verwaltung mit der Umsetzung der notwendigen Schritte beauftragt.
2. Dem Ausbau der Ferienangebote im Rahmen der Jugendhilfe wird, wie in der Sachdarstellung vorgestellt, zugestimmt und die Verwaltung mit der Umsetzung der notwendigen Schritte beauftragt.
3. Die Anpassung der Finanzierung der Ferienbetreuung erfolgt entsprechend der Sachdarstellung.
4. Die Umsetzung der vorgenannten Punkte erfolgt unter dem Vorbehalt der gesicherten Finanzierung.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4.43 Deutschland-Ticket:

BV-310/25

1. Fortführung ab 2026

2. Unbefristete Verlängerung der ‚Allgemeinen Vorschrift‘ für die Verkehrsunternehmen

Beschluss:

1. Die Stadt Hamm beschließt die Fortführung des Deutschlandtickets (DT) in ihrem Zuständigkeitsbereich unbefristet unter der Voraussetzung, dass die diesbezüglichen Fördermittel zur Finanzierung der ungedeckten Mehraufwendungen der Verkehrsunternehmen ausreichen.
2. Als Voraussetzung für die Weiterleitung der Bundes- und Landesmittel verlängert die Stadt Hamm die beigefügte Allgemeine Vorschrift (AV) gemäß Art. 3 (2) der EU-Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 zur Festsetzung des Deutschlandtickets als Höchsttarif für die in Hamm tätigen Verkehrsunternehmen unbefristet. Eine Ausgleichsgewährung erfolgt ausschließlich aus Bundes- und Landesmitteln, ohne Eigenbeteiligung der Stadt Hamm.
3. Als Voraussetzung für die Weiterleitung der Bundes- und Landesmittel werden die Vorgaben zur Tarifierung des DT auch in den bestehenden öffentlichen Dienstleistungsauftrag mit der Verkehrsbetrieb Hamm GmbH (VBH) aufgenommen.
4. Sollten die Fördermittel des Bundes und des Landes wegfallen, oder zum Kostenausgleich nicht mehr ausreichen, wird die Verwaltung umgehend einen Beschluss zur sofortigen Aufhebung der Allgemeinen Vorschrift vorbereiten mit dem Ziel, eine mögliche finanzielle Belastung der Stadt Hamm und der Verkehrsunternehmen abzuwenden. Gleiches gilt, wenn das Deutschlandticket aufgrund regionaler Beschlusslagen nicht mehr in den WestfalenTarif integriert ist.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4.44 Beschaffung von vier Rettungstransportwagen und zwei Krankentransportwagen für den Rettungsdienst der Feuerwehr Hamm

BV-239/25

Beschluss:

Der Rat der Stadt Hamm beschließt – vorbehaltlich der gesicherten Finanzierung – die Beschaffung von vier Rettungstransportwagen und zwei Krankentransportwagen für den Rettungsdienst der Feuerwehr Hamm gem. der nachfolgenden Sachdarstellung und Begründung.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

**4.45 Stadtwerke Hamm GmbH:
Beteiligung der Trianel GmbH durch Erwerb von Kommanditanteilen
an der Trianel BESS 1 GmbH & Co. KG (T-BESS 1)**

BV-380/25

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Hamm stimmt zu, dass die Trianel GmbH
 - (i) von der Trianel Flexibilitätsprojekte GmbH & Co. KG einen Kommanditanteil i.H.v. bis zu 25 % am Kommanditkapital der T-BESS 1 zu einem Kaufpreis von bis zu EUR 79.000/MW erwirbt und sich dementsprechend mit einem Anteil von bis zu 25 % am Kommanditkapital der T-BESS 1 beteiligt und
 - (ii) einen Anteil von bis zu 25 % am Projektentwicklungsbudget der T-BESS 1 i.H.v. insgesamt TEUR 1.792 und einen Anteil von bis zu 25 % am Projektentwicklungsbudget der TBW in Höhe des Anteils der T-BESS von TEUR 1.243 (8,9% des Entwicklungsbudgets der TBW von insgesamt TEUR 13.964) als Einlage (Kapitaleinlage oder Gesellschafterdarlehen) in die T-BESS 1 einzahlt.
2. Der Rat der Stadt Hamm stimmt ferner zu, dass sich die Trianel BESS 1 GmbH & Co. KG („T-BESS 1“) mit einem Anteil von 8,9 % (80 MW von 900 MW) am Kommanditkapital der TBW von EUR 2.700 beteiligt.
3. Der Rat der Stadt Hamm stimmt ferner zu, dass die Trianel Batteriepark Waltrop GmbH & Co. KG („TBW“) einen Anteil von 50 % des Stammkapitals der Netzleitung Lünen GmbH („NLG“) von der STEAG Power GmbH als Verkäuferin zu einem Kaufpreis von EUR 350.000,00 erwirbt und sich dementsprechend mit einem Anteil von 50 % am Stammkapital der NLG beteiligt.
4. Der Rat der Stadt Hamm stimmt ferner zu, dass die Trianel GmbH
 - (i) in der Gesellschafterversammlung der Trianel BESS 1 GmbH & Co. KG („T-BESS 1“) den zustimmenden Baubeschluss zum Bau des Batteriespeichers durch die T-BESS 1 fasst;
 - (ii) in der Gesellschafterversammlung der Trianel BESS 1 GmbH & Co. KG („T-BESS 1“) den Beschluss fasst, mit dem die Geschäftsführung der Trianel BESS 1 GmbH & Co. KG („T-BESS 1“) ermächtigt wird, in der Gesellschafterversammlung der Trianel Batteriepark Waltrop GmbH & Co. KG („TBW“) den Baubeschluss zum Bau der Nebenanlagen durch die TBW zu fassen,
jeweils mit der Maßgabe, dass das im Baubeschluss vorgesehene Budget für die Realisierungsphase – einschließlich Projektentwicklungsbudget der T-BESS 1 und der TBW und einschließlich Sicherheiten, Kostenreserve und Kaufpreis für die Anteile – den Betrag von insgesamt TEUR 853/MW nicht überschreitet.

Beratungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen, 53 Ja-Stimme(n), 10 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4.46 Verkauf der Windkraftanlage und Liquidation der KIWI Bürgerwind Windkraft GmbH **BV-379/25**

Beschluss:

- 1) Der Rat der Stadt Hamm stimmt dem Verkauf der Windkraftanlage an die Stadtwerke Hamm GmbH zu.
- 2) Der Rat der Stadt Hamm beschließt die Liquidation der KIWI Bürgerwind Windkraft GmbH und bestellt den Geschäftsführer, Herrn Gunther Körner, als Liquidator.

Beratungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen, 53 Ja-Stimme(n), 10 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4.47 Vergabe externer Ingenieurleistungen zu Fachplanungen für den Neu-/Ausbau der K 35n und Rathenaustraße, Kostensteigerungen **BV-356/25**

Beschluss:

Die zusätzlichen Kosten für die Vergabe externer Ingenieurleistungen werden – vorbehaltlich der gesicherten Finanzierung – beschlossen.

Beratungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen, 60 Ja-Stimme(n), 3 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4.48 Denkmalbereich Nr.3 - Ostenallee - hier: Offenlegungsbeschluss **BV-231/25**

Beschluss:

Die Ergebnisse der bisherigen Beteiligungsverfahren gem. § 10 DSchG NRW in Anlehnung an § 4 BauGB werden zur Kenntnis genommen.

Der Entwurf der Denkmalbereichssatzung Nr.3 Ostenallee vom Juni 2025 ist mit der Begründung und dem Gutachten des zuständigen Denkmalfachamtes gem. § 10 DSchG NRW für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4.49 Denkmalbereich Nr. 4 Pelkumer Kirchplatz hier: Aufstellungsbeschluss **BV-224/25**

Beschluss:

Eine Denkmalsbereichssatzung gem. § 10 DSchG NRW, genannt Pelkumer Kirchplatz, ist für die in der Sachdarstellung und Begründung aufgeführten Flure und Flurstücke aufzustellen.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4.50 Theodor-Heuss-Schule, Sanierung des Verwaltungstraktes, der alten OGS, der Aula, des WC-Traktes und der Turnhalle inkl. Umkleiden. BV-223/25

Beschluss:

Der Rat beschließt gemäß Sachdarstellung und Begründung – vorbehaltlich der gesicherten Finanzierung – den Abschluss der ganzheitlichen Sanierung der Theodor-Heuss-Schule. Die Verwaltung wird mit der Umsetzung der Maßnahmen unter Beteiligung externer Planer beauftragt.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen, 63 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4.51 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 01.167 - Eventzentrum am Schildkamp - hier: Aufstellungsbeschluss BV-183/25

Beschluss:

1. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 01.167 - Eventzentrum am Schildkamp - wird für die Grundstücksflächen des ehemaligen Betriebsgebäudes der Stadtwerke Hamm, Schildkamp 3, gemäß „§ 12 BauGB“ aufgestellt. Es handelt sich verfahrenstechnisch um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst in der Gemarkung Hamm, Flur 26, das Flurstück 1368.

2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 01.167 - Eventzentrum am Schildkamp - ist gemäß § 3 (1) BauGB als Besprechungsmöglichkeit bei der Verwaltung durchzuführen.

Beratungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen, 39 Ja-Stimme(n), 24 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4.52 Bebauungsplan Nr. 01.169 - An der Lilienstraße - hier: Aufstellungsbeschluss BV-248/25

Beschluss:

1. Für den in der Gemarkung Hamm (Flur 24) südöstlich der Innenstadt, südlich des Caldenhofer Weges, westlich des Lindenfelder Weges, nördlich

der Lilienstraße und östlich der Dahlienstraße liegenden Blockinnenbereich zwischen

- den Westgrenzen der Flurstücke 1279, 1277, 897, 896 und 394,
 - der Nordgrenze des Flurstücks 394 und deren gerader, bis zur Ostgrenze des Flurstücks 1118 reichenden Verlängerung,
 - dem daran südlich anschließenden Abschnitt der Ostgrenze des Flurstücks 1118,
 - dem daran östlich anschließenden, bis zum nordöstlichen Eckpunkt des Flurstücks 1277 reichenden Abschnitt der Südgrenze des Flurstücks 1117,
 - der Ostgrenze des Flurstücks 1277,
 - dem Richtung Südosten daran anschließenden und bis zum nördlichen Eckpunkt des Flurstücks 425 reichenden Abschnitt der Südostgrenze des Flurstücks 1277,
 - der Ostgrenze und der Südgrenze des Flurstücks 425 sowie
 - der Südgrenze des Flurstücks 1279
- ist der Bebauungsplan Nr. 01.169 - An der Lilienstraße - aufzustellen.

2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zum Bebauungsplan Nr. 01.169 - An der Lilienstraße - ist gemäß § 3 (1) BauGB als Besprechungsmöglichkeit bei der Verwaltung durchzuführen.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, parallel auch die Umsetzung durch die neuen Instrumente des BauGB („Bauturbo“) zu prüfen.

Beratungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen, 53 Ja-Stimme(n), 10 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4.53 2. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 02.017 – Hülsweg – BV-253/25

hier:

1. Abwägung vorgebrachter Anregungen

2. Satzungsbeschluss

Beschluss:

1.1 Die Ergebnisse der bisherigen Beteiligungsverfahren gemäß § 3 (1) und § 4 (1) BauGB werden - wie in Anlage 1 der Beschlussvorlage dargelegt - zur Kenntnis genommen.

1.2 Nach Abwägung der privaten und öffentlichen Belange gegeneinander und untereinander - wie in Anlage 1 der Beschlussvorlage dargelegt - werden die Stellungnahmen aus der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und sonstigen Behörden gem. § 4 (2) BauGB

- der Emschergenossenschaft / Lippeverband (mit Schreiben vom 30.07.2025)

im Bebauungsplan zur Kenntnis genommen,

- des Regionalverband Ruhr (mit Schreiben vom 22.07.2025)

im Bebauungsplan zur Kenntnis genommen,

- der Energie- und Wasserversorgung Hamm (mit Schreiben vom 27.06.2025)

im Bebauungsplan zur Kenntnis genommen,

- der Unteren Naturschutzbehörde (mit Schreiben vom 30.07.2025)

im Bebauungsplan zur Kenntnis genommen,

- des Amtes für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz (mit Schreiben vom 01.07.2025) im Bebauungsplan zur Kenntnis genommen sowie
- der Unteren Immissionsschutzbehörde (mit Schreiben vom 22.07.2025) im Bebauungsplan zur Kenntnis genommen.

1.3 Nach Abwägung der privaten und öffentlichen Belange gegeneinander und untereinander - wie in Anlage 1 der Beschlussvorlage dargelegt - wird die Stellungnahme aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (2) BauGB und der erneuten Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und sonstigen Behörden

- der Unteren Immissionsschutzbehörde (mit Schreiben vom 22.09.2025) im Bebauungsplan berücksichtigt.

2. Die Satzung für die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 02.017 – Hülsweg – wird beschlossen. Die in *Anlage 4* beigefügte Begründung vom 01.10.2025 zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 02.017 wird beschlossen.

Beratungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen, 51 Ja-Stimme(n), 10 Gegenstimme(n), 2 Stimmenthaltung(en)

4.54 Bebauungsplan Nr. 02.130 – Quartier St. Michael – hier: Aufstellungsbeschluss

BV-264/25

Beschluss:

1. Für den in der Gemarkung Braam-Ostwennemar (Flur 3) liegenden Bereich zwischen
 - der östlichen Grenze der Flurstücke Nrn. 744, 831, 833 und 835,
 - einer Verlängerung der östlichen Grenze des Flurstücks Nr. 835 nach Süden auf die südliche Grenze des Flurstücks Nr. 460,
 - der südlichen Grenze der Flurstücke Nrn. 460 und 335 (Grenzverlauf zum Erlenbach),
 - einer Verbindungslinie zwischen südwestlichsten Grenzpunkt des Flurstücks Nr. 335 und dem gemeinsamen Grenzpunkt der Flurstücke Nrn. 446 (Ostwennemarstraße), 793 (Flur 2) und 768 (Flur 2, Erlenbach),
 - der südwestlichen und westlichen Grenze des Flurstücks Nr. 446 (Ostwennemarstraße) in Richtung Norden bis zum gemeinsamen Grenzpunkt der Flurstücke Nrn. 446 (Ostwennemarstraße), 801 (Flur 2, Sumpstraße) und 208 (Flur 14),
 - einer Verbindungslinie beginnend im gemeinsamen Grenzpunkt der Flurstücke Nrn. 446 (Ostwennemarstraße), 801 (Flur 2, Sumpstraße) und 208 (Flur 14) und nach 37,6 m zu einem Grenzpunkt der nordöstlichen Grenze des Flurstücks Nr. 447 (Wiesenstraße),
 - der nordöstlichen Grenze des Flurstücks Nr. 447 (Wiesenstraße) und
 - einer Verlängerung der östlichen Grenze der Flurstücke Nrn. 744 beginnend im Schnittpunkt mit der nordöstlichen Grenze des Flurstücks Nr. 447 (Wiesenstraße) in Richtung Süden bis zum gemeinsamen Grenzpunkt der Flurstücke Nrn. 447 (Wiesenstraße), 159 und 744
 ist der Bebauungsplan Nr. 02.130 – Quartier St. Michael – aufzustellen.
2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB ist zum Bebauungsplan Nr. 02.130 – Quartier St. Michael – als Bürgerversammlung durchzuführen.

Beteiligung der Öffentlichkeit und in ihren Belangen berührten öffentlichen Stellen zur 1. Änderung des Regionalplans Ruhr.

Beratungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen, 53 Ja-Stimme(n), 10 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

5. Anträge

5.1 Raser und "Poser" im Bereich Ritterstraße/Nordstraße AT-64/25

Beratungsergebnis:

Zurückverwiesen an den Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Mobilität.

5.2 Antrag auf Einrichtung einer verkehrsberuhigten Zone im Bereich Brüderstraße/Nordenwall AT-66/25

Beratungsergebnis:

Zurückverwiesen an den Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Mobilität.

5.3 Exzessive Verschuldung, wirtschaftsschädliche Einheits- und Klimapolitik stoppen- Finanzpolitischer Wechsel jetzt! AT-93/25

Beratungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt, 10 Ja-Stimme(n), 53 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

5.3.1 Exzessive Verschuldung, wirtschaftsschädliche Einheits- und Klimapolitik stoppen- Finanzpolitischer Wechsel jetzt! AT-93/25-ST

5.4 Video-Direktübertragung/ Livestream Ratssitzungen AT-94/25

Beratungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt, 10 Ja-Stimme(n), 53 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

5.5 Stadtratssitzung als Internet-Live-Stream AT-97/25

Beratungsergebnis:

Der Antrag wird zurückgezogen.

5.6 Gendersprache in der Verwaltung abschaffen!

AT-95/25

Beratungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt, 10 Ja-Stimme(n), 53 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

5.7 Bezahlkarte an Geflüchtete

AT-98/25

Beratungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen, 39 Ja-Stimme(n), 24 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

6. Anfragen

6.1 Aufschlüsselung der Wohnkosten und der Gesamtkosten der Regelbedarfsleistungen nach dem SGB II in Hamm für 2022–2024

AF-60/25

Beratungsergebnis:

Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen

6.1.1 Aufschlüsselung der Wohnkosten und der Gesamtkosten der Regelbedarfsleistungen nach dem SGB II in Hamm für 2022–2024

AF-60/25-ST

6.2 Kommunale Klimakosten transparent machen: Mehrausgaben durch Vorgaben offenlegen!

AF-61/25

Beratungsergebnis:

Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen

6.2.1 Kommunale Klimakosten transparent machen: Mehrausgaben durch Vorgaben offenlegen!

AF-61/25-ST

6.3 Fördermittel für Bundesprogramm "Demokratie leben!"

AF-62/25

Beratungsergebnis:

Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen

6.3.1 Fördermittel für Bundesprogramm "Demokratie leben!"

AF-62/25-ST

6.4 Wasserstoffprojekte Stadt Hamm (Busse der Stadtwerke und Müllfahrzeuge des ASH)

AF-65/25

Beratungsergebnis:

Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen

7. Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

Hamm, 10.12.2025

Marc Herter

Michael Fischer

Vorsitzender

Schriftführer